

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierte Projekt **MoDiSaar** startete am 01. März 2020 und hat eine Laufzeit von drei Jahren.

Ziel des Projektes ist es, dass Wissenschaftler*innen aus der Informatik, der Bildungstechnologie, der Philosophie, den Fachdidaktiken sowie den Bildungswissenschaften innerhalb dieser drei Jahre einen modularisierten (**Mo**) und über die Phasen der Lehrerbildung hinweg abgestimmten „**Lehr-Lern-Baukasten**“ zum Aufbau digitalisierungsbezogener (**Di**) Kompetenzen im saarländischen (**Saar**) Lehramtsstudium entwickeln und evaluieren.

Es soll ein **Basismodul** aufgebaut werden, das (angehenden) Lehrkräften Kenntnisse über und Fertigkeit im Umgang mit Digitalisierung aus drei verschiedenen Perspektiven vermittelt: Aus **informatischer** Perspektive ein grundlegendes informatisches Verständnis, aus **bildungstechnologischer** Anwendungsperspektive Bekanntheit mit digitalen Werkzeugen und deren Nutzbarkeit in Schulen und schließlich aus **gesellschaftlicher** Perspektive die

Fähigkeit zur kritischen Reflexion über die Auswirkungen von Digitalisierung auf Individuum und Gesellschaft.

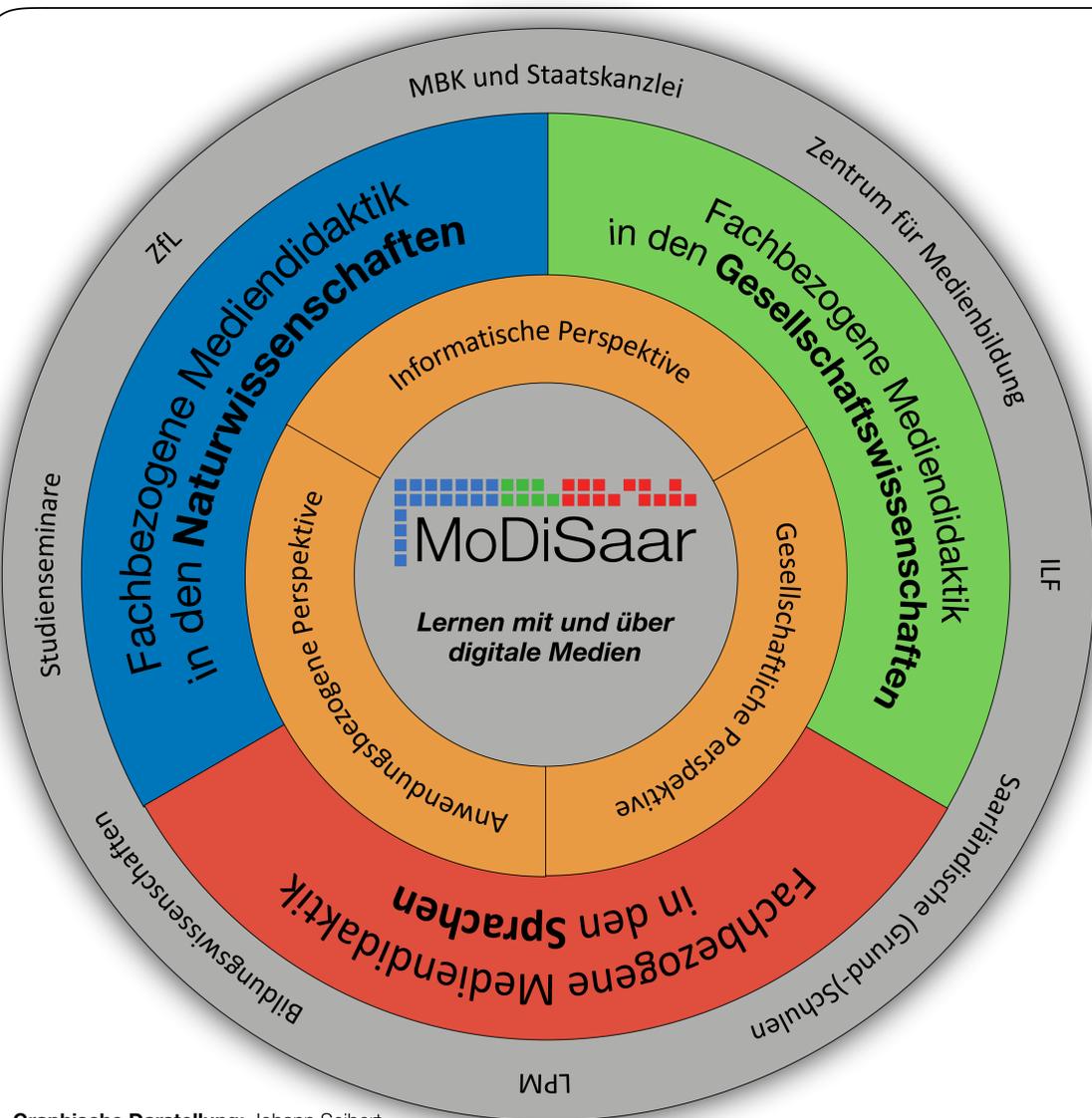
Zusätzlich sollen in drei **Anwendungsmodulen** mediendidaktische Anwendungen für den **naturwissenschaftlichen**, den **sprachlichen** und den **gesellschaftswissenschaftlichen** Unterricht entwickelt und evaluiert werden.

Es wird angestrebt, die Module zum Aufbau digitalisierungsbezogener Kompetenzen zunächst mit Lehramtsstudierenden zu entwickeln und zu erproben und im Anschluss daran einer breiten Schulöffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Damit sind im Projekt MoDiSaar von Lehramtsstudierenden über Referendar*innen bis hin zu Lehrkräften **alle Phasen der Lehrerbildung** involviert.

Zudem ist ein **Graduiertenprogramm** für Nachwuchswissenschaftler*innen – in Kooperation mit dem Projekt SaLUt – geplant.

Da das Thema Digitalisierung auch für das Land von großer Bedeutung ist, wird das Projekt zudem von der Staatskanzlei unterstützt.

Fächer-, stufen-, disziplin- & phasenübergreifende Einbindung in die Lehrer*innenbildung



Graphische Darstellung: Johann Seibert

Basismodule

- Informatische Perspektive**
Basismodul I: Informatische Bildung (Prof. Dr. Wolf)
- Anwendungsbezogene Perspektive**
Basismodul II: Bildungstechnologische Anwendungen (Prof. Dr. Weinberger)
- Gesellschaftliche Perspektive**
Basismodul III: Kritische Reflexion gesellschaftlicher Auswirkungen von Digitalisierung (Prof. Dr. Wessels)

Anwendungsmodule

- Fachbezogene Mediendidaktik in den Naturwissenschaften**
Anwendungsfeld I: Sachunterricht (Prof. Dr. Peschel) & Chemie (Prof. Dr. Kay)
- Fachbezogene Mediendidaktik in den Gesellschaftswissenschaften**
Anwendungsfeld II: Geschichte (Prof. Dr. Hüser)
- Fachbezogene Mediendidaktik in den Sprachen**
Anwendungsfeld III: Englisch, Französisch (Prof. Dr. Knopf & Prof. Dr. Polzin-Haumann)

Weitere Kooperationen

- Evaluation zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung und -sicherung**
Bildungswissenschaften (Prof. Dr. Perels)
- Curriculare Verankerung der entwickelten Module**
Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) (Herr Hochscheid-Mauel)
- Verzahnung der an der Lehrerbildung beteiligten Akteure des Landes**
Kooperationspartner (Staatskanzlei und MBK, Studienseminare, LPM, ILF, Zentrum für Medienbildung, saarländische (Grund-)Schulen)

Qualitätssicherung, Verankerung und Verzahnung in MoDiSaar

Evaluation zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung und -sicherung

Ziel: Projekt-Monitoring und inhaltliche Evaluation im Sinne einer formativen und summativen Evaluation

Entwicklungsfunktion
Weiterentwicklung der Teilprojekte und des Gesamtprojektes

Wissensgewinnungsfunktion
Datengestützte Optimierung der entwickelten Module

Legitimationsfunktion
Rechenschaftslegung über die verausgabten Mittel und Ressourcen

Curriculare Verankerung der entwickelten Module

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)

als verbindende Institution aller Lehramtsstudiengänge und Schnittstelle zu anderen Phasen der Lehrerbildung



Kooperationspartner im Projekt

Universität (erste Phase)

- Beteiligte Fachrichtungen
- Cluster und Lernwerkstätten (SaLUt)
- Institut für Sprachen und Mehrsprachigkeit (ISM)
- Schülerlabor Informatik (InfoLab Saar)
- Forschungsinstitut Bildung Digital (FoBiD)

Zweite und dritte Phase

- Staatliche Studienseminare
- Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)
- Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF)
- Zentrum für Medienbildung

Bildungsadministration

- Staatskanzlei des Saarlandes
- Ministerium für Bildung und Kultur (MBK)

Bildungspraxis

- Saarländische Grundschulen
- Saarländische Gemeinschaftsschulen
- Saarländische Gymnasien



Literatur

Gesellschaft für Informatik (GI) (2016): *Dagstuhl-Erklärung. Bildung in der digitalen vernetzten Welt*. Wadern: Leibniz-Zentrum für Informatik GmbH.
Kultusministerkonferenz (KMK) (2012): *Medienbildung in der Schule*. Berlin: KMK.
Kultusministerkonferenz (KMK) (2016): *Bildung in der digitalen Welt. Strategie der Kultusministerkonferenz*. Berlin: KMK.
Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes (MBK) (2016): *Medienbildung an saarländischen Schulen*. Saarbrücken: Ministerium für Bildung und Kultur.

Prof. Dr. Markus Peschel
Universität des Saarlandes
Projektleiter von MoDiSaar
markus.peschel@uni-saarland.de
Dr. Sarah Bach
Koordinatorin des Projekts MoDiSaar
sarah.bach@uni-saarland.de